



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 1999
2. Stück
20.10.1999

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

14. Kundmachung des Satzungsteiles "Benützungordnung des Universitätsarchives"
15. Ernennung
16. Stipendien für ausländischer Studierende aus Entwicklungsländern
17. Neubestellung eines Mitgliedes des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen/Liste der Mitglieder
18. Ausschreibung von Wahlen der Vertreter/-innen der Allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen
19. Ergebnis der Wahl des stellvertretenden Vorstandes des Institutes für Wohnbau und Entwerfen
20. Ergebnis der Wahl des stellvertretenden Vorstandes des Institutes für Stahlbeton- und Massivbau
21. Ergebnis der Wahl der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in die Institutskonferenz des Instituts für Straßenbau und Straßenerhaltung
22. Mitteilungen der zentralen Verwaltung
 - 22.1. betreffend CIAM-French Graduate Management Admissions Board
 - 22.2. betreffend Bundeskanzleramt; Rahmenvereinbarung mit der Firma Autodesk
 - 22.3. betreffend Meilenstein 2000-Dr. Erwin Pröll Zukunftspreis
 - 22.4. betreffend COST-Stellenausschreibung
 - 22.5. betreffend IPGRI-Stellenausschreibung
 - 22.6. betreffend Iwan Akermann 2000-Preis

23. **Änderung der Vertreter der Universitätsprofessoren/-innen im Fakultätskollegium der Fakultät für Bauingenieurwesen**
24. **Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten im Fakultätskollegium der Fakultät für Maschinenbau**
25. **Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen in Institutskonferenzen**
26. **Ausschreibung freier Planstellen**
 - 26.1. **Zentrale Verwaltung**
 - 26.2. **Zentrale Medienstelle**
 - 26.3. **Fakultät für Raumplanung und Architektur**
 - 26.4. **Fakultät für Bauingenieurwesen**
 - 26.5. **Fakultät für Maschinenbau**
 - 26.6. **Fakultät für Elektrotechnik**
 - 26.7. **Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät**

14. Kundmachung des Satzungsteiles "Benützungsordnung des Universitätsarchives"

Das Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr hat mit GZ 23.400/36-I/A/3/99 vom 29. September 1999 den Satzungsteil "Benützungsordnung des Universitätsarchives" gem. § 7 Abs. 2 UOG 1993 genehmigt. Der Text der Benützungsordnung wird in der Anlage zu diesem Mitteilungsblatt kundgemacht.

Der Vorsitzende des Senats:
Dr. F. W o j d a

15. Ernennung

Der Bundespräsident hat mit EntschlieÙung vom 23. September 1999, ZI. 700030/291-BEV/1999, Herrn Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Harald SCHUH mit Wirksamkeit vom 1. März 2000 zum Universitätsprofessor für "Höhere Geodäsie" ernannt.

Herr Univ.-Prof. Dr. Harald SCHUH wird dem Institut für Geodäsie und Geophysik angehören.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

16. Stipendien für ausländischer Studierende aus Entwicklungsländern

Für ausländische Studierende aus Entwicklungsländern, die von der Technischen Universität Wien in den Vorstudienlehrgang der Wiener Universitäten eingewiesen wurden und diesen bereits ein Semester besucht haben, werden für das Wintersemester 1999/2000 Stipendien im Gesamtbetrag von S 38.500,- ausgeschrieben. Bewerbern um ein Stipendium werden im Rahmen dieses Geldbetrages einmalige Stipendien in der Höhe von S 1.000,- (72,67 Euro) bis höchstens S 1.500,- (109,01 Euro) bewilligt.

Voraussetzungen für die Gewährung des Stipendiums sind:

1. soziale Bedürftigkeit
2. regelmäßiger Besuch des Vorstudienlehrganges,
3. gute Leistungen im Vorstudienlehrgang und
4. Bezahlung des Unterrichtsgeldes

Die Anträge sind in der Studien- und Prüfungsabteilung der Technischen Universität Wien bis spätestens 30. November 1999 einzureichen.

Über die Zuerkennung der Stipendien entscheidet der Rektor. Die Bewerber erlangen keinen Rechtsanspruch auf die Zuerkennung des Stipendiums!

Der Vizerektor für Ressourcen:

Dr. G. S c h i m a k

17. Neubestellung eines Mitgliedes des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen/Liste der Mitglieder

Der Senat hat am 11. Oktober 1999 gem. § 39 Abs. 3 UOG 1993 an Stelle von Frau Dr. Gordana POPOVIC (in Karenz) Frau Dr. Mirjanka LECHTHALER in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen entsendet.

Eine aktualisierte Liste der Mitglieder des Arbeitskreises befindet sich in der Beilage zu diesem Mitteilungsblatt.

Der Vorsitzende:

Dr. F. W o j d a

18. Ausschreibung von Wahlen der Vertreter/-innen der Allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen

Gemäß § 14 Abs. 1 und 2 UOG 1993 wird folgende Wahl der in § 45 Abs. 2 Z 4 UOG 1993 genannten Personengruppe in die folgenden Institutskonferenzen für eine Funktionsperiode von 2 Jahren einberufen:

Institut für Allgemeine Mechanik (Inst.Nr. 201)

Institut für Maschinendynamik und Meßtechnik (303)

Wahl von jeweils 1 Vertreter/-in der Allgemeinen Universitätsbediensteten und deren Stellvertreter/in.

Zeit: Dienstag, 9. November 1999, ab 9.00 Uhr

Ort: Die Wahl findet an den jeweiligen Instituten statt

Aktiv und passiv wahlberechtigt sind alle dem Institut für Allgemeine Mechanik bzw. Institut für Maschinendynamik und Meßtechnik mit Stichtag 12. Oktober 1999 angehörenden Vertreter/-innen der obgenannten Personengruppe.

Wählerverzeichnisse:

In die Wählerverzeichnisse kann von 25. Oktober bis 8. November 1999 in der Kanzlei der Zentralen Verwaltung während der Dienststunden, d.i. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr, Einsicht genommen werden. Während dieser Frist können Einsprüche gegen die Wählerverzeichnisse schriftlich bei der zuständigen Wahlkommission p.A. Zentrale Verwaltung, Kanzlei, erhoben werden. Die Wahlkommission hat eine Verbesserung der Wählerverzeichnisse durchzuführen, wenn deren Unrichtigkeit nachgewiesen wird. Über Einsprüche gegen die Wählerverzeichnisse wird bis zum 5. November 1999 entschieden. Gegen diese Entscheidung ist kein ordentliches Rechtsmittel zulässig.

Wahlvorschläge:

Wahlvorschläge sind in der Zeit von 21. bis 29. Oktober 1999 während der Dienststunden (s.o.) in der Zentralen Verwaltung, Kanzlei, einzubringen.

Wahlvorschläge können von jedem/r aktiv Wahlberechtigten während dieser Frist eingebracht werden. Jeder Wahlvorschlag hat mindestens eine/n Kandidaten/-in zu enthalten, wobei bei mehreren Kandidaten/-innen eine eindeutige Reihenfolge festgelegt sein muß.

Die Wahlvorschläge haben grundsätzlich die mit Datum versehenen Zustimmungserklärungen aller nominierten Kandidaten/-innen zu enthalten. Falls die Zustimmungserklärungen nicht vorliegen, hat der Einreicher/die Einreicherin eine schriftliche Begründung für deren Fehlen zu geben. Der Einreicher/die Einreicherin muß mit Namen und (Instituts-) Adresse genannt sein.

Kandidaten/-innen, die auf mehreren gültigen Wahlvorschlägen aufscheinen, werden von der Wahlkommission aufgefordert werden, sich für einen Wahlvorschlag zu entscheiden. Ist der Kandidat/die Kandidatin nicht erreichbar oder gibt er/sie keine Erklärung ab, so gilt der eingereichte Wahlvorschlag, der seine/ihre letztdatierte Zustimmungserklärung enthält.

Über die Zulassung der Wahlvorschläge und Kandidaten/-innen entscheidet die Wahlkommission. Eingebraachte und zugelassene Wahlvorschläge werden in der Kanzlei der Zentralen Verwaltung ab 3. November 1999 kundgemacht.

Einsprüche gegen die Entscheidung der Wahlkommission über die Zulassung oder Nichtzulassung eines Kandidaten/einer Kandidatin oder eines Wahlvorschlages sind bis zum 5. November 1999 beim Vorsitzenden der Wahlkommission p.A. Zentrale Verwaltung, Kanzlei, einzubringen. Über solche Einsprüche wird bis zum 8. November 1999 entschieden. Gegen die Entscheidung der Wahlkommission über diese Einsprüche ist kein ordentliches Rechtsmittel zulässig.

Für die Durchführung der Wahl gelten die Bestimmungen des Universitätsorganisationsgesetzes 1993, BGBl.Nr. 805/1993, und die durch den Senat der TU-Wien mit Beschluß vom 14. April 1997 erlassene Wahlordnung, genehmigt mit GZ 68.152/40-I/B/5B/97 vom 16. April 1997 kundgemacht unter Nr. 135-1996/97 im Mitteilungsblatt am 21. April 1997, in der Fassung des Beschlusses vom 20. Oktober 1997, genehmigt mit GZ 68.152/112-I/B/5B/97 vom 18. November 1997, kundgemacht unter Nr. 61-1997/98 am 17. Dezember 1997 sowie des Beschlusses vom 20. April 1998, genehmigt mit GZ 68.152/48-I/B/5B/98 vom 8. Juni 1998, kundgemacht unter Nr. 253-1997/98 am 17. Juni 1998.

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Allgemeinen Universitätsbediensteten an der Technischen Universität Wien:
Ing. G. K a n z l e r

19. Ergebnis der Wahl des stellvertretenden Vorstandes des Institutes für Wohnbau und Entwerfen

Am 8. Oktober 1999 wurde Frau Univ.Ass. Dr. Sabine POLLAK zum stellvertretenden Vorstand des Institutes für Wohnbau und Entwerfen gewählt.

Der Institutsvorstand:
Dr. K. B r ü l l m a n n

20. Ergebnis der Wahl des stellvertretenden Vorstandes des Institutes für Stahlbeton- und Massivbau

Am 30. September 1999 wurde Herr Ass.Prof. Dipl.-Ing. Roland MARTINZ zum stellvertretenden Vorstand des Institutes für Stahlbeton- und Massivbau gewählt.

Der Institutsvorstand:
Dr. J. K o l l e g e r

21. Ergebnis der Wahl der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in die Institutskonferenz des Instituts für Straßenbau und Straßenerhaltung

Die Wahl der Vertreter der obgenannten Personengruppe in die Institutskonferenz des Instituts für Straßenbau und Straßenerhaltung gem. § 14 Abs. 1 und 2 i.V.m. § 45 Abs.2 Z 2 UOG 1993 am 8. Oktober 1999 hatte folgendes Ergebnis:

Mitglieder:
Univ.Ass. Dr.Roland BLAB
Univ.Ass. Dipl.-Ing. Alfred VYCUAIL

Ersatzmitglieder:
Univ.Ass. Dipl.-Ing. Michael WISTUBA
Univ.Ass. Dipl.-Ing. Christian HOCHREITER

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb Dr. R. F r e u n d:

22. Mitteilungen der zentralen Verwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät:
Frau Angela PECINOVSKY
Tel.: 58801-10011

Dekanat für Bauingenieurwesen:
Frau Hildegard HÖRMANN
Tel.: 58801-20001

Dekanat für Raumplanung und Architektur:
Frau Andrea WÖLFER
Tel.: 58801-25002

Dekanat für Maschinenbau:
Frau Elfriede TITZER
Tel.: 58801-30012

Dekanat für Elektrotechnik:
Frau Gabriele OPPENHEIM
Tel.: 58801-3500

Ansprechpersonen an der HTU:
Frau Helga BAUER
Tel.: 58801-49502
Frau Regina UNGER
Tel.: 58801-49501

22.1. betreffend CIAM-French Graduate Management Admissions Board

Das CIAM übermittelte folgende Information:

Fünf französische Management-Hochschulen veranstalten gemeinsam ein Auswahlverfahren für Hochschulabsolventen aller Nationalitäten, die im Rahmen eines zweijährigen Studiums das Diplom eines "Master's in Management" erwerben möchten. Ausbildungsziel ist eine betriebswirtschaftliche Ausbildung auf hohem Niveau unter Berücksichtigung internationaler Aspekte der Unternehmensführung. Am Aufnahmeverfahren können Studenten teilnehmen, die (nach mindestens dreijähriger Regelstudienzeit) ein der französischen Licence entsprechendes Hochschuldiplom oder einen sonstigen von den Direktoren der am CIAM beteiligten Hochschulen zugelassenen gleichwertigen Abschluß besitzen. Dabei spielt das Fach, in dem der Abschluß erworben wurde, keine Rolle. Der Unterricht erfolgt wahlweise in englischer und/oder französischer Sprache.

Bewerbungstermin: 1. März 2000

Informationsmaterial am Außeninstitut.

22.2. betreffend Bundeskanzleramt; Rahmenvereinbarung mit der Firma Autodesk

Das BKA hat mit der Firma Autodesk eine zweite Verlängerungsvereinbarung zur Rahmenlizenzvereinbarung abgeschlossen. Der Text der Vereinbarung liegt an den Dekanaten, im zentralen Informationsdienst und in der Universitätsbibliothek auf.

22.3. betreffend Meilenstein 2000-Dr. Erwin Pröll Zukunftspreis

Der Dr. Erwin Pröll Zukunftspreis wird für herausragende Projekte und Initiativen in den Kategorien Innovation, Qualifikation, Lebensqualität, Einklang mit Natur und in der Sonderkategorie Nachbarschaft ausgeschrieben.

Dotierung: ATS 100.000,-- (7.267,28 Euro) je Kategorie

Einreichfrist: 25. Februar 2000

Informationen an den Dekanaten und bei der HTU.

22.4. betreffend COST-Stellenausschreibung

Das COST-Sekretariat der Europäischen Kommission schreibt den Posten eines/r wissenschaftlichen Sekretärs/in auf dem Gebiet des Verkehrs auf max. 3 Jahre befristet aus.

Dienstort: Brüssel

Anforderungen: Akademischer Grad in Ingenieurwissenschaften; einschlägige Erfahrung, Sprachkenntnisse.

Bewerbungen bis 1. November 1999 sowie Informationen: Österreichische Cost Koordinatorin, Frau Dr. Reinisch, Bundesministerium für Wissenschaft und Verkehr, Abteilung V/B/10, 1014 Wien, Rosengasse 4 (Tel. 531 20-5813, Fax: 531 20-6480, e-mail: helga.reinisch@bmwf.gv.at)

22.5. betreffend IPGRI-Stellenausschreibung

Beim IPGRI (International Plant Genetic Resources Institute) ist die Stelle der/des Deputy Director General, Programme, ausgeschrieben.

Erfordernis: Akademischer Grad (vorzugsweise Doktorat) in Biologie, Erfahrung, perfekte Englischkenntnisse.

Informationen in der Rechtsabteilung sowie im Internet unter <http://www.cgiar.org/ipgri/>

22.6. betreffend Iwan Akermann 2000-Preis

Der o. Preis wird im Jahr 2000 für innovative Forschungsarbeit, schwerpunktmäßig auf Gebieten des Maschinenbaus, vergeben.

Bewerbungsfrist: 1. Februar 1999

Informationen an den Dekanaten.

Der Universitätsdirektor:

Dr. E. S c h r a n z

23. Änderung der Vertreter der Universitätsprofessoren/-innen im Fakultätskollegium der Fakultät für Bauingenieurwesen

Die Funktion von Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Paul H. BRUNNER als Vertreter der in § 41 Abs. 5 Zi. 1 UOG 1993 genannten Personengruppen im Fakultätskollegium der Fakultät für Bauingenieurwesen ist mit seinem Rücktritt mit 11. Oktober 1999 erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 20. Jänner 1998 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr O.Univ.-Prof. Dr. Jürgen DREYER, Inst.Nr. 206, als neuer Vertreter festgestellt.

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Universitätsprofessoren/-innen:
Dr. F. Z e h e t n e r

24. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten im Fakultätskollegium der Fakultät für Maschinenbau

Die Funktion von Herrn Konrad LIDMANSKY als Vertreter der in § 48 Abs. 3 Zi. 4 UOG 1993 genannten Personengruppen im Fakultätskollegium der Fakultät für Maschinenbau ist mit seinem Übertritt in den Ruhestand erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 20. Oktober 1999 werden das bisherige Ersatzmitglied Herr Walter JANEJSEK, Inst.Nr. 302, als neuer Vertreter sowie Herr Ing. Wolfgang BÖHM, Inst.Nr. 311, als neues Ersatzmitglied festgestellt.

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Allgemeinen Universitätsbediensteten:
Ing. G. K a n z l e r

25. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen in Institutskonferenzen

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Markus TOMASELLI als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Tragwerkslehre und Ingenieurholzbau ist mit seiner Überstellung an das Institut für Städtebau und Raumplanung, E 260, erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober 1998 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr Univ.Ass. Dipl.-Ing. Wieland BECKER als neuer Vertreter festgestellt.

Mit der Neuzuteilung von Herrn Univ.Prof. Dr. Harald SCHUH erhöht sich die Anzahl der dem Institut für Geodäsie und Geophysik zugeordneten Universitätsprofessoren von 2 auf 3 und damit auch die der Vertreter der gem. § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 in die Institutskonferenz zu entsendenden Mitglieder.

Als Vertreter dieser Personengruppe werden auf Grund des Wahlergebnisses von 20. Oktober 1998 nunmehr festgestellt:

Univ.Ass. Dr. Robert WEBER
Ao.Univ.Prof. Dr. Karl-Heinz ROCH
Univ.Ass. Dipl.-Ing. Klaus CHMELINA

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Volker KIENBERGER als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Konstruktiven Wasserbau ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. Dezember 1999 erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober 1998 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr OR Dr. Reinhard BRENNER als neuer Vertreter festgestellt.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dr. Bernhard KNOLL als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Eisenbahnwesen, Verkehrswirtschaft und Seilbahnen ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 30. September 1999 erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober 1998 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr Univ.Ass. Dipl.-Ing. Markus OSSBERGER als neuer Vertreter festgestellt.

Die Funktion von Herrn Univ.-Ass. Dipl.-Ing. Gerald SCHWENDENWEIN als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Zi. 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaften und Betriebswirtschaftslehre ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 30. September 1999 erloschen. Auf Grund des Wahlergebnisses vom 21. Oktober 1998 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr Dipl.-Ing. Andreas WITTMANN als neuer Vertreter festgestellt.

26. Ausschreibung freier Planstellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

26.1. Zentrale Verwaltung

1 PISt für eine(n) Nachtportier(in), Arbeitsplatzwertigkeit A5/GL, v4/1

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Universitätsdirektor:
Dr. E. S c h r a n z

26.2. Zentrale Medienstelle

1 PISt für eine(n) Lehrling "Medienfachmann/frau"

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: PC- und Videogrundkenntnisse; Interesse für Gestaltung, Kamera, Schnitt und Multimedia; technische Fertigkeiten; kundenorientiertes Verhalten

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Rektor:
Dr. P. S k a l i c k y

26.3. Fakultät für Raumplanung und Architektur

1 PISt für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsbedienstete(n), Arbeitsplatzwertigkeit v3/3, am Institut für Tragwerkslehre und Ingenieurholzbau

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: EDV- und Englischkenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PISt für eine(n) halbbeschäftigte(n) Vertragsassistenten(in), am Institut für Städtebau und Raumplanung, voraussichtlich mit 1. Dezember 1999

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium der Raumplanung

Sonstige Voraussetzungen: EDV-Kenntnisse, insbesondere mit GIS- und Publishing-Programmen, Erfahrungen im Bereich der Regionalplanung und internationaler Forschungsprojekte

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine(n) Institutssekretär(in), Arbeitsplatzwertigkeit A3/3 (v3/3), am Institut für Gebäudelehre und Entwerfen

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Sekretariats-EDV/Englischkenntnisse, PC-Kenntnisse (Word, Excel)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Dekan:
Dr. K. S e m s r o t h

26.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Stahlbau, voraussichtlich mit 1. Dezember 1999

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium (Studienzweig-Konstruktiver Ingenieurbau)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Hoch- und Industriebau, Fachbereich Interdisziplinäre Bauplanung/Industriebau, ab sofort (faktisch voraussichtlich mit 1. Jänner 2000)

Aufnahmebedingungen: Abgeschlossenes Studium des Bauingenieurwesens (bevorzugt), des Maschinenbaus oder der Architektur

Sonstige Voraussetzungen: Praktische Erfahrung in Planungsteams erwünscht

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

**1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Eisenbahnwesen,
Verkehrswirtschaft und Seilbahnen, voraussichtlich mit 1. November 1999**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium (Bauingenieurwesen mit Vertiefung der Fächer des Verkehrsbaus, insbesondere Eisenbahn- und Seilbahnbau)

Sonstige Voraussetzungen: Mitarbeit in Forschung und Lehre in den vom Institut vertretenen Fachgebieten, insbesondere Entwurf von Schienen- und Seilbahnanlagen sowie computerunterstützter Entwurf von Eisenbahnanlagen (CAD2000/Plateia). Es besteht die Möglichkeit zur Promotion. Die Diplomarbeit soll das besondere Interesse am und die speziellen Fähigkeiten der/des Bewerbers/in in den bezeichneten Vertiefungen dokumentieren

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:
Dr. J. L i t z k a

26.5. Fakultät für Maschinenbau

**1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Maschinendynamik und
Meßtechnik, voraussichtlich mit 1. Dezember 1999**

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium (Maschinenbau oder Mechatronik)

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in Technischer Dynamik und Meßtechnik

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Dekan:
Dr. B. G r ö s e l

26.6. Fakultät für Elektrotechnik

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Angewandte Elektronik und Quantenelektronik, ehestmöglich

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Gute Kenntnisse auf den Gebieten der Optik, Lasertechnik und Quantenelektronik mit Interesse an der Erzeugung von Femtosekundenpulsen und deren Anwendungen. Auf dem Gebiet der Lehre soll der Bewerber bzw. die Bewerberin Laborübungen und Diplomarbeiten betreuen; in der Forschung werden Aktivitäten im Bereich der Femtosekunden-Lasertechnologie sowie Wechselwirkung intensiver Laserfelder mit Materie erwartet

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Institutsvorstand:
Dr. W. F a l l m a n n

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Computertechnik

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Umfangreiches Wissen und Praxis in VHDL und Feldbussystemen, sehr gute Netzwerkkennnisse, ausgezeichnete Englischkenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Feinwerktechnik, voraussichtlich mit 1. Februar 2000

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse über Konstruktion und Fertigung Mikrotechnischer Bauelemente, Grundlagen der Mikrosystemtechnik, Englischkenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Dekan:
Dr. S. S e l b e r h e r r

26.7. Technisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) oder Vertragsassistenten(in) am Institut für Informationssysteme, Abteilung für Verteilte Systeme, voraussichtlich mit 1. Dezember 1999

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in Distributed Systems, Java, WWW, Mobile Agents
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Institutsvorstand:
Dr. M. J a z a y e r i

1 PIST für eine(n) Universitätsassistenten(in) am Institut für Algebra und Computermathematik, Abteilung Theoretische Informatik, voraussichtlich mit 1. Jänner 1999

Aufnahmebedingungen: Einschlägiges abgeschlossenes Studium
Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in der Analyse von Algorithmen und Computeralgebra
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Der Institutsvorstand:
Dr. D. D o r n i n g e r

1 PIST für eine(n) Sekretariatsbedienstete(n), Arbeitsplatzwertigkeit A3/2 bzw. v3/2, am Institut für Ökonometrie, Operations Resarch und Systemtheorie

Aufnahmebedingungen: Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates
Sonstige Voraussetzungen: Englisch- und EDV-Kenntnisse
Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Institutsvorstand:
Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr